

Protokollauszug

aus der
19. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke - Videokonferenz
vom 16.02.2021

öffentlich

Top 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 12.01.2021

Herr Sträter stellt die Beschlussfähigkeit mit 8 anwesenden Mitgliedern zu Beginn der Sitzung fest; die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Die **Niederschrift** der Sitzung vom **12.02.2021** wird mit 6 Ja-Stimmen **bestätigt**, bei einer Nein-Stimme und einer Stimmenthaltung.

Zur Tagesordnung

- Informiert Herr Sträter, dass ein Dringlichkeitsantrag, DS-Nr. 21/SVV/0210 betr.: „Managementplan für das Gebiet Sacrower See und Königswald“ vorliegt.

Bestätigung der Dringlichkeit von Vorlagen gemäß § 13 Punkt 4 der Geschäftsordnung:

Herr Menzel begründet die Dringlichkeit; die **Aufnahme** des Antrages in die Tagesordnung wird

einstimmig **angenommen**,

- Im Weiteren schlägt Herr Sträter vor, den TOP 5.8 vorzuziehen und aufgrund des thematischen Zusammenhangs nach 5.1 zu beraten.

Herr Schulz beantragt, den TOP 5.8 zu vertagen mit der Begründung, dass er die Art der Planung in Frage stelle und ohne die Anträge zu kennen, er darüber nicht entscheiden könne. Herr Sträter erklärt die Verfahrensweise gemäß der von der Stadtverordnetenversammlung 2017 beschlossenen Zuwendungsrichtlinie. Die Projektplanung und das Verfahren wurde mit dieser Richtlinie für alle Ortsbeiräte einheitlich festgelegt und seit in Kraft treten vorgenommen. Herr Menzel beantragt, den TOP 5.8 in einer ersten Lesung zu beraten und anschließend alle Antragsteller zum Mehrwert für die örtliche Gemeinschaft zu befragen; eine 2. Lesung könne dann in der März-Sitzung erfolgen. Herr Kaminski schließt sich dem Vorschlag an, alle anwesenden Vertreter heute zu befragen und die übrigen in der März-Sitzung sowie anschließend den Grundsatzbeschluss zu fassen. Herr Manteuffel spricht sich ebenfalls für eine Vertagung auf die nächste Sitzung aus.

Abstimmung:

Die Änderung in der Reihenfolge: TOP 5.8 nach 5.1 zu beraten wird

mit 5 Ja-Stimmen **angenommen**,

bei 3 Nein-Stimmen

und einer Stimmenthaltung.

- Herr Sträter schlägt weiterhin vor, den TOP 5.10 vorzuziehen und nach 5.2 aufzurufen.

Abstimmung:

Die Änderung in der Reihenfolge: TOP 5.10 nach 5.2 zu beraten wird einstimmig angenommen,

Abstimmung:

Die so geänderte Tagesordnung der 19. öffentlichen Sitzung wird:

einstimmig angenommen.